

<b>Modul BF: Berufsfeldpraktikum</b>					
<b>Studiengänge: Bachelor Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen Bachelor Lehramt an Berufskollegs</b>					
<b>Turnus</b> Jedes Semester	<b>Dauer</b> 1 Semester	<b>Studienabschnitt</b> 4.-5. Semester	<b>Leistungs- punkte</b> 5 LP	<b>Aufwand</b> 150 Std.	
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>SWS</b>
	1	Fachdidaktisches Begleitseminar – Theoriegeleite Erkundung des Berufsfeldes in Technik, Maschinenbautechnik oder Elektrotechnik	S	2 LP	2
	2	Praxisphase im außerschulischen oder schulischen Kontext, 60 Stunden Anwesenheitszeit	Praxis	3 LP	4 Wochen
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> deutsch				
<b>3</b>	<p><b>Lehrinhalte</b></p> <p>Das Berufsfeldpraktikum zeigt exemplarisch auf, welche fachspezifischen und fachdidaktischen Kompetenzen im Bachelor-/Masterstudium zu erwerben sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Analysemethoden, Beobachtungsmethoden und Darstellungsmethoden von konkreten beruflichen Situationen</li> <li>2. Biografisches Lernen analysieren, reflektieren und kommunizieren</li> <li>3. Theorie und Praxis-Relationen beurteilen und darlegen</li> </ol> <p>Folglich legen die Studierenden nach Abschluß der Praxisphase in einem wissenschaftsorientierten Theorie-Praxis-Bericht dar:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- welche professionellen fachspezifischen Kompetenzen im Studium zu erwerben sind,</li> <li>- welche fachspezifischen Kompetenzen im gewählten außerschulischen bzw. schulischen Praxisfeld zu erfahren waren (z.B. durch Beobachtung, Befragung, Interview) und</li> <li>- wie sie die Theorie-Praxis-Relation beurteilen – auch vor dem Hintergrund ihrer biographisch geprägten Berufsinteressen.</li> </ul> <p>Das Praktikum kann grundsätzlich im außerschulischen oder schulischen Kontext absolviert werden. Die Durchführung des Praktikums in einem Berufsfeld außerhalb der Schule ist wünschenswert.</p>				
<b>4</b>	<p><b>Kompetenzen</b></p> <p>Vor dem Hintergrund des LABG 2009 § 12 (2) und der Lehramtszugangsverordnung (LZV) § 7 (2) erwerben die Studierenden in dem Modul folgende erste Kompetenzen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Erste Beziehungen zwischen fachspezifischen und fachdidaktischen Kompetenzen und konkreten beruflichen Situationen herzustellen</li> <li>2. Die eigene Berufsentscheidung und Berufswahlmotivation zu hinterfragen und auf Grundlage der berufspraktischen Erfahrungen erneut zu begründen,</li> <li>1. die Grundelemente des Forschenden Lernens im Theorie- und Praxisbezug integriert anzuwenden und in Form eines wissenschaftlichen Theorie-Praxis-Berichts darzulegen.</li> </ol>				
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Modulprüfung (unbenotet)				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen</b> - erfolgreiche Absolvierung der Praxisphase von 4 Wochen - wissenschaftsorientierter Theorie-Praxis-Bericht (ca. 10 Seiten) oder mündliche Prüfung ca. 15 Min.				
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> -				

<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Berufsfeldpraktikum im nach LABG 2009	Bachelor Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen Bachelor Lehramt an Berufskollegs
	<b>Modulbeauftragte/r</b>  Prof. Dr. phil. habil. Bernd Ott	<b>Zuständige Fakultät</b>  Fakultät Maschinenbau (7)